

FÜNF-FINGER-FEEDBACK

FÜNF-FINGER-FEEDBACK



15 Min.



5 – 30



Kl. 5-13



GERING



JA

Zielsetzung / Einsatz

- Erzeugen von Feedback zu einer Unterrichtseinheit
- Reflexion einer Unterrichtseinheit

edumentoring.de

Kurzbeschreibung

Die Schüler:innen geben Feedback zu einer Unterrichtseinheit gemäß den folgenden Fragestellungen: Das hat mir gefallen (Daumen hoch). Darauf muss man achten, darauf zeige ich (Zeigefinger). Das hat mir nicht gefallen, das ist schlecht gelaufen (Mittelfinger). Das behalte ich mir, das nehme ich mit (wie der Ring am Ringfinger). Das ist zu kurz gekommen, davon hätte ich gerne mehr erfahren (kleiner Finger). Die Schüler:innen tragen ihr Feedback auf ein vorbereitetes Board ein.

Material

Digitale Bord mit dem Bild einer Hand im Hintergrund. Die Schüler:innen verwenden digitale Post-Its, um ihre Kommentierungen zu hinterlassen.

Unterrichtsphasen

- Einstieg & Aktivierung
- Erarbeitung & Präsentation
- Sicherung & Festigung
- Kontrolle & Feedback



Schritte

- Bereite ein digitales Board mit dem Handbild vor und beschreibe die einzelnen Finger mit den Fragen.
- Überprüfe, dass alle Schüler:innen Schreibrechte auf dem Board haben.
- Überlege Dir wie Du die Feedbackfragen formulierst und einführst.
- Überlege Dir, wie Du das Feedback der Schüler:innen geeignet würdigen kannst.

Vorbereitung digitaler Raum

- Erstelle eine digitales Board auf einem Dir vertrauten Tool
- Mögliche Tools: www.conceptboard.de, Microsoft Whiteboard

Varianten

- Du kannst die Übung in der Gruppe, in Kleingruppen oder in Einzelarbeit durchführen. Für jede Gruppe benötigst Du dann ein eigenes digitales Board.

Tipps und Anwendungsideen

- Natürlich kannst Du diese Methode auch im Präsenzunterricht anwenden.
- Bedenke, dass die Handgelenken in verschiedenen Kulturen andere Bedeutungen haben. Beuge Missverständnissen vor. Nimm bei Bedarf das Bild eines Seesterns mit seinen 5 Armen.

